



Ausschreibung Studien- oder Abschlussarbeit (Bachelor oder Master)

Forschungs-Praxis-Lücke im Human Resource Management

In der (HR-)Managementforschung wird seit Jahren über Themen wie „Rigor or Relevance“, „Research-Practice Gap“ und „Third Mission“ diskutiert. Diese Diskussion beinhaltet die Forderung nach stärkerer Anwendbarkeit und breiterer Vermittlung von Forschungsergebnissen seitens der Wissenschaftler. Grundlegend für die Debatte zur Forschungs-Praxis-Lücke ist die Unterscheidung der beiden Perspektiven „lost before translation“ und „lost in translation“ (Shapiro et al., 2007). Mit „lost before translation“ ist gemeint, dass Wissenschaftler sich mehrheitlich mit Themen beschäftigen, die nicht hinreichend an praktische Fragestellungen gekoppelt sind. Wohingegen sich „lost in translation“ vor allem auf den Transfer und die Kommunikation von Forschungsergebnissen bezieht, was den Schwerpunkt dieser Ausschreibung bildet.

Ihre Aufgabe besteht darin, einen Ansatz zur Überbrückung der Transferlücke genauer zu untersuchen. Dazu sollen Sie die Wirksamkeit von „Praxisempfehlungen“, wie sie ein akademisches HR-Journal eingeführt hat, aus Sicht von Praxisvertretern aus dem HR-Management bewerten lassen. Die Bearbeitung der Thematik erfolgt unter Rückgriff auf geeignete (qualitative) empirische Forschungsmethoden. Vorkenntnisse in diesem Bereich sind nicht erforderlich.

Vorbereitende Literatur

Bartunek, J. M./Rynes, S. L. (2014). Academics and practitioners are alike and unlike: The paradoxes of academic–practitioner relationships. *Journal of Management*, 40(5), 1181-1201.

Schmidt, J./von der Oelsnitz, D. (2020): Brücken bauen – HR setzt Forschungsergebnisse zu selten in die Praxis um. *Personalwirtschaft*, 64-67.

Shapiro, D. L./Kirkman, B. L./Courtney, H.G. (2007). Perceived causes and solutions of the translation problem in management research. *Academy of Management Journal* 50(2), 249-266.

Anmeldung/Rückfragen

Bei Interesse an dem Thema und für weitere Informationen zu dieser Ausschreibung wenden Sie sich bitte per E-Mail an Hr. Johannes Schmidt (johannes.schmidt@tu-bs.de) oder Hr. Nico Brandes (ni.brandes@tu-bs.de). **Die Bearbeitung kann ab sofort beginnen.**